Beromünster: Das kleine Gartencenter sieben Monate nach der Neueröffnung

Der «BlütenGarten» gedeiht prächtig

Ende Februar haben Olivia und Daniel Willi den «BlütenGarten» im Flecken eröffnet. Nach sieben Monaten schauen sie zufrieden darauf zurück, wie sich das kleine Gartencenter entwickelt hat. Das frische Pflanzen- und Ideen-Sortiment stösst bei der Kundschaft auf erfreuliche Resonanz. Ein Beweis dafür sind die unzähligen Kundenkarten, die bis heute ausgestellt werden konnten.



Es blüht im «BlütenGarten»: Olivia und Daniel Willi mit ihren Kindern Aurelia und Loïc präsentieren Silberköpfe, die als «Mega-Deal» zum Verkauf bereitstehen. Bild: mars

(mars) Der «BlütenGarten» in Beromünster hat sich nach sieben Monaten bestens etabliert. «Wir sind immer wieder selbst erstaunt, was auf dieser recht kleinen Fläche alles machbar ist», freut sich Daniel Willi. Man sei immer noch dabei, Erfahrungen zu sammeln, welche Schwerpunkte man bei den saisonbedingten Änderungen des Angebots setzen muss. Was jeweils besonders gewünscht wird und entsprechend ausreichend vorhanden sein muss. Dabei ändert sich nicht allein das Pflanzensortiment, sondern auch die Dekoartikel ändern von Ostern bis Weihnachten ihr Gesicht. «Es ist das erste Jahr und noch immer ist für uns jeder Tag, jede Woche neu», fasst es Willi zusammen.
Das trifft gerade auch auf die Schnittblumen zu. Für sie gibt es im BlütenGarten eine Frischegarantie. Sie werden immer montags und donnerstags neu angeliefert. Je besser der Bedarf abgeschätzt werden kann, desto besser. Auch das geschieht noch, ohne sich an Erfahrungswerten orientieren zu können. «Das ist gelegentlich auch nervenaufreibend», räumt Willi ein. Er sagt das aber in seiner bekannten frohen Art.

Regelmässige Aktionen

Der BlütenGarten steht auch für seine regelmässigen Aktionen von Saisonpflanzen. Etwas, das für ein Fachgeschäft dieser Art unüblich ist. So kann der BlütenGarten Gartenabteilungen von Jumbo oder Landi mit Toppreisen die Stirn bieten. Immer mehr Leute bemerken das und profitieren von diesen Angeboten. Auch an der Aktion der Detaillisten von «Einkauf z'Möischter» unter dem Namen «Mega Deals» macht er mit. Aktuell sind gerade Christrosen und Silberköpfe aus der Eigenproduktion dreissig Prozent günstiger erhältlich.
Es spricht sich auch immer mehr herum, dass das kleine Gartencenter den Vergleich mit den «Grossen» nicht scheuen muss. Das Sortiment ist nicht kleiner, lediglich kompakter. Weil die Gärtnerei im Friedheim aber nur einen Steinwurf weit weg liegt, ist für Nachschub laufend gesorgt.
Womit sich der BlütenGarten abhebt, ist die fachkompetente Beratung mit einem breiten Know-how, frische Floristik, saisonale Angebote mit einer breiten Pflanzenauswahl. Kundenwünsche, welche nicht im Sortiment sind, können meist schnell und unkompliziert organisiert werden Apropos Know-how, im BlütenGarten legt man auch auf die Beratung besonderen Wert. Das Team umfasst vier Floristinnen und zwei Gärtnerinnen und eine Lehrtochter als Floristin im zweiten Lehrjahr. Entsprechend sind für Fragen jederzeit kompetente Ansprechpartnerinnen anwesend. Hinter dem BlütenGarten steht die Firma HelleborusPlus AG, diese beliefert Fachgartencenter in der ganzen Schweiz mit Hortensien und Christrosen. Das 20-köpfige Team der Gärtnerei zusammen mit dem BlütenGarten fordert die zwei täglich und sie beschäftigen sich neben den geplanten Einsätzen im Laden mit der Planung und Führung der zwei Betriebszweige. Die Einsätze im BlütenGarten geben uns eine freudige Abwechslung im durchgeplanten Arbeitsalltag und motiviert uns, den Privatverkauf weiter voranzutreiben und weiterzuentwickeln.

Shop-in-Shop

Abgerundet wird das ganze Angebot des BlütenGartens von mehreren externen Firmen und Ateliers, welche sich nach dem Shop-in-Shop-System präsentieren.
Es sind dies: Feiner Honig der Imkerei Hummel, handgefertigte Necessaires von Anita Schmucki, einzigartige Traumfänger von Esther Hiltbrunner, kreative Geschenksets von Eine Kleinigkeit, praktische JEMAKO-Produkte von Ursula Oehen, genähte Unikate von Stefanie Schätti, Kräutertees und Herzensdinge vom Seelen-Fenster und personalisierte Geschenke von Fabienne Castelli…

Der BlütenGarten bietet auch eine ganze Palette von Dienstleistungen. So kann man ein Abo abschliessen, womit sich der Empfangstresen der eigenen Firma regelmässig und «automatisch» mit einer floralen Dekoration auffrischt. Auch für Private ist ein solches Abo geeignet. Wenn man(n) seiner Mutter beispielsweise einmal im Monat einen Überraschungsblumenstrauss senden möchte.

Diverse Workshops

Auf der BlütenGarten-Homepage (www.blueten-garten.ch) werden auch diverse Workshops präsentiert, die gebucht werden können. Aus Platzgründen finden diese in der Gärtnerei im Friedheim statt. Aktuell findet ein Bepflanzungsworkshop statt, demnächst mehrere Adventsworkshops. Es sind jeweils Fachleute vor Ort, die Tipps geben und Kniffe verraten. Es ist dabei möglich, selber Dinge mitzubringen, die im Werkstück verwendet werden sollen. Diese Workshops sind auch deswegen beliebt, weil die richtigen Werkzeuge vorhanden sind und ausreichend Platz zum Arbeiten. Ein Workshop ist immer auch eine Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen. An einem weiteren Workshop kann man sich zum Rundgang in der Gärtnerei anmelden.

Treueprogramm

Auch der BlütenGarten belohnt treue Kunden. Registrierte Kundinnen und Kunden mit Kundenkarte erhalten nebst Informationen zu Aktionen auch Gutscheine. Je mehr man während eines Jahres einkauft, desto grösseren Rabatt gibt es in Form eines Gutscheins. Bereits der erste Einkauf zählt. «Wir haben bereits über 1000 Kundenkarten ausgestellt», freut sich Daniel Willi.
Auch Geschenkgutscheine gibt es zu kaufen. Diese können mit einem wählbaren Betrag aufgeladen werden. Einkäufe werden davon abgebucht, bis er «leer» ist. Es ist auch möglich, ihn am Ende zu behalten und wieder aufzuladen.
Auch bei der Aktion «Luzerner Treuebon» der Luzerner Detaillisten ist der BlütenGarten mit dabei.

«Adventsgenuss im Gewächshaus»

Ähnlich wie der grosse Saisonverkauf im Frühling findet auch demnächst, nämlich vom 12. bis 14. November, ein besonderer Event statt: Der «Adventsgenuss im Gewächshaus» in der Gärtnerei im Friedheim. Daniel Willi verrät dazu: «In einem der drei Gewächshäuser wird es eine Adventsausstellung geben mit floristischen Kreationen und Accessoires, wo vom Adventsgesteck über die Lichterkette bis zum winkenden Wichtel alles vorhanden ist. Das zweite Haus beherbergt Marktstände und die Festwirtschaft: Es gibt Raclette von der Fläcke-Chäsi sowie Getränke und eine Degustation der Brennerei Urs Hecht. Das dritte Haus ist für eine Christrosenausstellung mit diversen Sorten, Neuheiten und Klassikern reserviert.» Lasst euch selbst in Stimmung bringen und kommt vorbei.